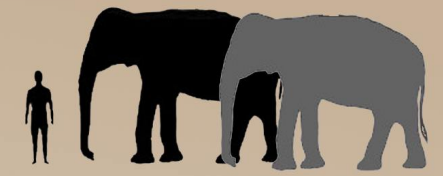
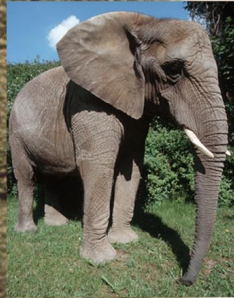


Aus Prinzip Riesig



Die beiden noch heute lebenden Arten - der **Afrikanische** und der **Asiatische Elefant** sind die letzten Vertreter aus über 300 Arten von Rüsseltieren, die in historischer Zeit fast über die ganze Erde verbreitet waren.

Afrikanischer Elefant *Loxodonta africana*



Um ihren großen Nahrungsbedarf zu decken, sind Afrikanische Elefanten viel unterwegs. Dabei durchziehen sie Steppe, Savannen oder Wald und sind sogar im Bergland bis auf 5000 Meter Höhe anzutreffen. Den Afrikanischen Elefanten gibt es heute nur noch in einigen Schutzgebieten Afrikas, denn menschliche Siedlungen schränken seinen Lebensraum immer mehr ein. Eine weitere Gefährdung besteht durch die Wilderei wegen seiner Stoßzähne. Denn Elfenbein ist auch heute noch ein begehrter Rohstoff für Schmuck und Schnitzereien.



Asiatischer Elefant *Elephas maximus*



Im Gegensatz zum Afrikanischen Elefanten, der als Arbeitselefant nie eine Bedeutung hatte, wird der Asiatische Elefant seit mehr als 5.000 Jahren gezähmt, er wird als Reit- oder Arbeitselefant genutzt. Die Bestände des Asiatischen Elefanten gingen schon früh zahlenmäßig stark zurück, bereits 1976 hatte er die zweifelhafte Ehre auf Anhang I des Washingtoner Artenschutzabkommen zu erscheinen und damit zu den am stärksten bedrohten Tierarten der Welt zu gehören. Grund dafür ist die immens ansteigende asiatische Bevölkerung und damit das Verschwinden seines Lebensraumes.



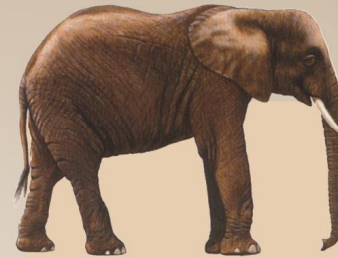
Die Großfamilie:

eine Elefantenfamilie besteht aus etwa 15 - 20 weiblichen Tieren - aus Müttern, Töchtern, Schwestern, Nichten, Tanten und Großmüttern. Das älteste Weibchen ist die Leitkuh und führt die Gruppe. Die Männchen müssen mit etwa 13 Jahren, kurz nach Erreichen der Geschlechtsreife, die Großfamilie verlassen.

Bei Geburt eines Jungtieres, wird das Muttertier von älteren Familienmitglieder unterstützt. Auch nach der Geburt kümmern sich alle fürsorglich um den jungen Elefantanten.



Unterschiede zwischen Afrikanischen und Asiatischen Elefanten

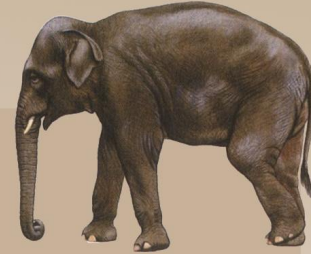


Afrikanischer Elefant *Loxodonta africana*

Körpergestalt größer & massiger

Asiatischer Elefant *Elephas maximus*

Körpergestalt kleiner & rundlicher

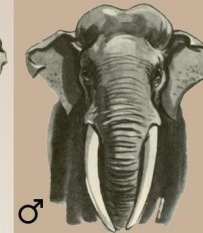


Gestalt des Kopfes ohne Einsenkung, mit flacher, runder Stirn

Gestalt des Kopfes mit hoch aufgewölbten Stirnbuckel, Stirn eingesenkt



Ohren wesentlich größer, von dreieckigem Umriss



Ohren relativ klein, von viereckigem Umriss

♀ Stoßzähne werden von Männchen & Weibchen getragen

Die Stoßzähne entsprechen unseren Schneidezähne und wachsen lebenslang



♀ Stoßzähne bei Männchen weniger gebogen, bei Weibchen kaum sichtbar



Kauflächen der Backenzähne autenförmig

Neben den spektakulären Stoßzähnen besitzen Elefanten auch noch hochkronige Backenzähne. Jeweils zwei Backenzähne pro Kieferhälfte, den einen sichtbar und funktionsfähig, der andere schiebt sich im Unterkiefer von hinten nach vorne nach.



Kauflächen der Backenzähne mit Querlamellen



Rüsselspitze mit zwei Rüsselfingern

Aus Oberlippe und Nase geformt, dient der knapp zwei Meter lange Rüssel als vielseitiges Greif-, Schlagwaffe. Er enthält keine und feinfühlig. Ein Elefantenrüssel besteht aus etwa 40.000 Muskelbündeln und kann bis zu 120 kg wiegen.



Rüsselspitze mit einem Rüsselfinger

STECKBRIEF

Schulterhöhe: 3 - 4 m
Gewicht: 4 - 7,5 t
Alter: über 50 Jahre
Nahrung: ausschliesslich pflanzlich
Lebensraum: Savannen, Wälder, Halbwüsten
Verbreitung: Afrika



STECKBRIEF

Schulterhöhe: 2 - 3,5 m
Gewicht: 4 - 5 t
Alter: über 50 Jahre
Nahrung: ausschliesslich pflanzlich
Lebensraum: Wald
Verbreitung: Südost-Asien

